

Änderung der Verordnung über die Volksschulleitung vom 26. Juni 2012 (SG 411.300) Stand: 12. August 2024 betreffend die Reorganisation der Volksschulleitung

Aktuelle Fassung vom 26. Juni 2012 (Stand: 12. August 2024)	Vorgeschlagene Änderung	Erläuterungen
<i>Der Regierungsrat des Kantons Basel-Stadt, gestützt auf § 74 Abs. 2 lit. n des Schulgesetzes vom 4. April 1929[1], auf Antrag des Erziehungsrats, beschliesst:</i>		
I. Allgemeines		
§ 1 Gegenstand und Geltungsbereich ¹ Diese Verordnung regelt die Aufgaben der Leitung Volksschulen, der Volksschulleitungsmitglieder und der für die Leitung der von den Gemeinden geführten Schulen zuständigen Stelle der Gemeinden, soweit für diese kantonale Vorgaben bestehen. * ² Für die von den Gemeinden geführten Schulen sind die §§ 4–7, 9–10a und 14–16 nicht anwendbar. *		
II. Leitung Volksschule		
§ 2 Gesamtverantwortung ¹ Die Leitung Volksschulen trägt die Gesamtverantwortung für die strategische		

Aktuelle Fassung vom 26. Juni 2012 (Stand: 12. August 2024)	Vorgeschlagene Änderung	Erläuterungen
Entwicklung, die Leistungserbringung und, sofern es um kantonale Anliegen geht, den Aussenauftritt der Volksschulen im Kanton. ² Für die vom Kanton geführten Schulen hat sie ausserdem die Gesamtverantwortung für das Budget.		
<p>§ 3 Leitung der Volksschulleitungskonferenz und der Gesamtkonferenz der Schulleitungen</p> <p>¹ Die Leitung Volksschulen leitet die Volksschulleitungskonferenz und bezeichnet deren Mitglieder. Sie legt die in der Volksschulleitungskonferenz jeweils zu beratenden Geschäfte fest und berücksichtigt dabei die Anträge der Mitglieder.</p> <p>² Sie leitet die Gesamtkonferenz der Schulleitungen der Volksschulen.</p>	<p>§ 3 Leitung der Volksschulleitungskonferenz <u>Konferenzen der Volksschulleitung</u> und der Gesamtkonferenz der Schulleitungen</p> <p>¹ Die Leitung Volksschulen leitet die Volksschulleitungskonferenz <u>Konferenzen der Volksschulleitung</u> und bezeichnet deren Mitglieder. Sie legt die in der Volksschulleitungskonferenz <u>den Konferenzen</u> jeweils zu beratenden Geschäfte fest und berücksichtigt dabei die Anträge der Mitglieder.</p> <p>² Sie leitet die Gesamtkonferenz der Schulleitungen der Volksschulen.</p>	<p>Die Leitung Volksschulen benötigt mehr Möglichkeiten, um passende Sitzungsgefässe festzulegen. Deshalb soll es möglich sein, neben der Volksschulleitungskonferenz auch andere Konferenzen der Volksschulleitung einzuberufen. Der Zusatz betreffend die Anträge der Mitglieder ist selbstverständlich und kann aufgehoben werden.</p>
<p>§ 4 Schulstandorte und Angebotsprofile</p> <p>¹ Die Leitung Volksschulen legt nach Beratung in der Volksschulleitungskonferenz für die vom Kanton geführten Schulen die Schulstandorte und deren Angebotsprofile fest (§ 74a Schulgesetz).</p>		
<p>§ 5 Unterrichtsausfall</p> <p>¹ Die Leitung Volksschulen bewilligt in den vom Kanton geführten Schulen auf Antrag des zuständigen Volksschulleitungsmitglieds</p>		

Aktuelle Fassung vom 26. Juni 2012 (Stand: 12. August 2024)	Vorgeschlagene Änderung	Erläuterungen
den Ausfall von Unterricht, wenn er eine gesamte Schule oder mehrere Schulen betrifft.		
<p>§ 6 Personalrechtliche Aufgaben in Bezug auf die Schulleitungsmitglieder</p> <p>¹ Die Leitung Volksschulen hat in Bezug auf die Schulleitungsmitglieder die folgenden Aufgaben:</p> <p>a) Sie genehmigt die Anstellungen (§ 14).</p> <p>b) * Sie entscheidet auf Antrag des zuständigen Volksschulleitungsmitglieds über personalrechtliche Massnahmen und die Beendigung des Arbeitsverhältnisses nach den Bestimmungen des Personalgesetzes vom 17. November 1999.</p> <p>² Die Leitung Volksschulen und die zuständigen Volksschulleitungsmitglieder befragen in der Regel alle zwei Jahre die Schulleitungsmitglieder zur Qualität der direkten und der generellen Führung durch die Volksschulleitung. Zum Verfahren wird die Gesamtkonferenz der Schulleitungen der Volksschulen angehört.</p>	<p>§ 6 Personalrechtliche Aufgaben in Bezug auf die Schulleitungsmitglieder</p> <p>¹ Die Leitung Volksschulen hat in Bezug auf die Schulleitungsmitglieder die folgenden Aufgaben:</p> <p>a) Sie genehmigt die Anstellungen (§ 14).</p> <p>b) * Sie entscheidet auf Antrag des zuständigen Volksschulleitungsmitglieds über personalrechtliche Massnahmen und die Beendigung des Arbeitsverhältnisses nach den Bestimmungen des Personalgesetzes vom 17. November 1999.</p> <p>² Die Leitung Volksschulen und die zuständigen Volksschulleitungsmitglieder befragen in der Regel alle zwei Jahre die Schulleitungsmitglieder zur Qualität der direkten und der generellen Führung durch die Volksschulleitung. Zum Verfahren wird die Gesamtkonferenz der Schulleitungen der Volksschulen angehört.</p>	<p>Abs. 2:</p> <p>Dass es eine Befragung zur Führung durch die Volksschulleitung gibt, ist unbestritten. Die Vorgabe, dass diese «in der Regel alle zwei Jahre» durchgeführt wird, schränkt die Leitung Volksschulen hingegen zu sehr ein.</p>
<p>§ 7 Personalrechtliche Aufgaben in Bezug auf die Lehr- und Fachpersonen</p> <p>¹ Die Leitung Volksschulen entscheidet auf Antrag des zuständigen Volksschulleitungsmitglieds: *</p> <p>a) über die Versetzung von Lehr- und Fachpersonen innerhalb der Volksschule;</p>	<p>§ 7 Personalrechtliche Aufgaben in Bezug auf die Lehr- und Fachpersonen</p> <p>¹ Die Leitung Volksschulen entscheidet auf Antrag des zuständigen Volksschulleitungsmitglieds: *</p> <p>a) über die Versetzung von Lehr- und Fachpersonen innerhalb der Volksschule;</p>	<p>Abs. 1 lit. a:</p> <p>Über Versetzungen von Lehr- und Fachpersonen soll neu das zuständige Volksschulleitungsmitglied (Stufenleitung) entscheiden. Lit. a ist deshalb in § 7 aufzuheben und neu unter § 15 lit. e aufzunehmen.</p>

Aktuelle Fassung vom 26. Juni 2012 (Stand: 12. August 2024)	Vorgeschlagene Änderung	Erläuterungen
b) bei Lehr- und Fachpersonen über die Genehmigung von Massnahmen nach den §§ 24 und 25 des Personalgesetzes und die Genehmigung der Beendigung des Arbeitsverhältnisses nach den §§ 30 Abs. 2, 32, 33 und 34 des Personalgesetzes.	b) bei Lehr- und Fachpersonen über die Genehmigung von Massnahmen nach den §§ 24 und 25 des Personalgesetzes und die Genehmigung der Beendigung des Arbeitsverhältnisses nach den §§ 30 Abs. 2, 32, 33 und 34 des Personalgesetzes.	
§ 8 Beurteilung sowie Aufnahmeprüfungen und Leistungstests ¹ Die Leitung Volksschulen entscheidet nach Beratung in der Volksschulleitungskonferenz über: a) * die Festlegung und Beurteilung der Freifächer in der Volksschule; b) die Prüfungsinhalte der Aufnahmeprüfungen und die Durchführung der Aufnahmeprüfungen und Leistungstests		
§ 9 Schulausschlüsse ¹ Die Leitung Volksschulen entscheidet auf Antrag des zuständigen Volksschulleitungsmitglieds in den vom Kanton geführten Schulen über Schulausschlüsse nach § 61 des Schulgesetzes. *		
§ 10 Schulratspräsidien ¹ Die Leitung Volksschulen unterbreitet für die vom Kanton geführten Schulen der Departementsvorsteherin oder dem Departementsvorsteher zuhanden des		

Aktuelle Fassung vom 26. Juni 2012 (Stand: 12. August 2024)	Vorgeschlagene Änderung	Erläuterungen
<p>Regierungsrats die Vorschläge für die Wahl der Schulratspräsidien.</p> <p>² Die Leitung Volksschulen leitet die Semestertreffen der Schulratspräsidien und unterstützt sie bei der Erfüllung ihrer Aufgabe.</p>		
II ^{bis} . Volksschulleitungsmitglieder		
<p>§ 10a *</p> <p>¹ Die Leitung Volksschulen ist Anstellungsbehörde der Mitglieder der Volksschulleitung.</p> <p>² Die Leitung Volksschulen weist folgende Aufgaben einem oder mehreren Volksschulleitungsmitgliedern zu:</p> <ul style="list-style-type: none"> a) die Stellvertretung der Leitung Volksschulen; b) die Verantwortung für die Primarstufe; c) die Verantwortung für die Sekundarschule; d) die Personalverantwortung für Schulleitungen; e) die Verantwortung für pädagogische Themen; f) die Verantwortung für administrative Themen; g) die Personalverantwortung für die Leitungen der pädagogischen und administrativen Dienste. 	<p>§ 10a *</p> <p>¹ Die Leitung Volksschulen ist Anstellungsbehörde der Mitglieder der Volksschulleitung.</p> <p>² Die Leitung Volksschulen weist folgende Aufgaben einem oder mehreren Volksschulleitungsmitgliedern zu:</p> <ul style="list-style-type: none"> a) die Stellvertretung der Leitung Volksschulen; b) die Verantwortung für die Primarstufe; c) die Verantwortung für die Sekundarschule; d) die Personalverantwortung für Schulleitungen ; <u>die Verantwortung für die Sonderpädagogik;</u> e) die Verantwortung für pädagogische Themen <u>die Pädagogik;</u> f) die Verantwortung für administrative Themen <u>die Administration;</u> g) die Personalverantwortung für die Leitungen der pädagogischen und administrativen Dienste. <u>die Verantwortung für die Tagesstrukturen;</u> h) <u>die Verantwortung für den Stab.</u> 	

Aktuelle Fassung vom 26. Juni 2012 (Stand: 12. August 2024)	Vorgeschlagene Änderung	Erläuterungen
III. Die Volksschulleitungsmitglieder mit der Verantwortung für die Primarstufe und die Sekundarschule *	III. Die Volksschulleitungsmitglieder mit der Verantwortung für die Primarstufe und die Sekundarschule <u>und die Sonderpädagogik</u> *	Das neue Volksschulleitungsmitglied Sonderpädagogik wird für die Spezialangebote zuständig sein.
<p>§ 11 ¹ Die zuständigen Volksschulleitungsmitglieder haben insbesondere die folgenden Aufgaben: *</p> <p>a) * Sie sind für die Qualität und die Entwicklung der jeweiligen Schulstufe und deren Kohärenz verantwortlich;</p> <p>b) * Sie leiten die Schulleitungskonferenzen der jeweiligen Schulstufe;</p> <p>c) * Sie sind in den vom Kanton geführten Schulen für die Schulzuweisungen und –wechsel der Schülerinnen und Schüler verantwortlich;</p> <p>d) * Sie sind in den vom Kanton geführten Schulen für die vorzeitige Einschulung in den Kindergarten und die Rückstellung vom Kindergarten Eintritt nach § 56 Schulgesetz verantwortlich.</p> <p>² ... *</p> <p>³ ... *</p>		
IV. Die Volksschulleitungsmitglieder mit Personalverantwortung für Schulleitungen und die zuständige Stelle der Gemeinden *		

Aktuelle Fassung vom 26. Juni 2012 (Stand: 12. August 2024)	Vorgeschlagene Änderung	Erläuterungen
<p>§ 12 Führung der Schulleitungen</p> <p>¹ Die Schulleitungen der vom Kanton geführten Schulen werden durch die zuständigen Volksschulleitungsmitglieder, die Schulleitungen der von den Gemeinden geführten Schulen durch die zuständige Stelle der Gemeinden geführt. *</p> <p>² Die zuständigen Volksschulleitungsmitglieder und die zuständige Stelle der Gemeinden schliessen mindestens alle zwei Jahre mit den in ihren Zuständigkeitsbereich fallenden Schulen Zielvereinbarungen ab. *</p> <p>^{2bis} Die zuständigen Volksschulleitungsmitglieder legen jährlich in den vom Kanton geführten Schulen die den Schulen zur Verfügung stehenden Budgets fest. *</p> <p>³ Die zuständigen Volksschulleitungsmitglieder und, soweit für die von den Gemeinden geführten Schulen kantonale Vorgaben gelten, die zuständige Stelle der Gemeinden sind gegenüber der Leitung Volksschulen für die Auftragstreue und Leistungserbringung der Schulen verantwortlich. *</p> <p>⁴ ... *</p>	<p>§ 12 Führung der Schulleitungen</p> <p>¹ Die Schulleitungen der vom Kanton geführten Schulen werden durch die zuständigen Volksschulleitungsmitglieder, die Schulleitungen der von den Gemeinden geführten Schulen durch die zuständige Stelle der Gemeinden geführt. *</p> <p>² Die zuständigen Volksschulleitungsmitglieder und die zuständige Stelle der Gemeinden schliessen mindestens alle zwei Jahre mit den in ihren Zuständigkeitsbereich fallenden Schulen Zielvereinbarungen ab. *</p> <p>^{2bis} Die zuständigen Volksschulleitungsmitglieder legen jährlich in den vom Kanton geführten Schulen die den Schulen zur Verfügung stehenden Budgets fest. *</p> <p>³ Die zuständigen Volksschulleitungsmitglieder und, soweit für die von den Gemeinden geführten Schulen kantonale Vorgaben gelten, die zuständige Stelle der Gemeinden sind gegenüber der Leitung Volksschulen für die Auftragstreue und Leistungserbringung der Schulen verantwortlich. *</p> <p>⁴ ... *</p>	<p>Abs. 2: Dass Zielvereinbarungen mit den Schulen abgeschlossen werden sollen, ist unbestritten. Die Vorgabe, dass dies «mindestens alle zwei Jahre» stattfinden soll, schränkt die zuständigen Volksschulleitungsmitglieder hingegen zu sehr ein.</p>
<p>§ 13 Aufsicht, Berichterstattung und Massnahmen</p> <p>¹ Die zuständigen Volksschulleitungsmitglieder und die</p>	<p>§ 13 Aufsicht, Berichterstattung und Massnahmen</p> <p>¹ Die zuständigen Volksschulleitungsmitglieder und die</p>	<p>Die neu geschaffene Stelle Qualitätsmanagement unterstützt die Stufenleitungen mit dem Ziel, das schulische Qualitätsmanagement und die Schulaufsicht</p>

Aktuelle Fassung vom 26. Juni 2012 (Stand: 12. August 2024)	Vorgeschlagene Änderung	Erläuterungen
<p>zuständige Stelle der Gemeinden führen die Aufsicht über die Leitungs- und Schulqualität einschliesslich des Qualitätsmanagements der Schulen. Sie pflegen den regelmässigen Austausch mit der Leitung Volksschulen und berichten jährlich über ihre Aufsichtstätigkeit. *</p> <p>² Bei Qualitätsmängeln treffen die zuständigen Volksschulleitungsmitglieder oder die zuständige Stelle der Gemeinden geeignete Massnahmen. *</p>	<p>zuständige Stelle der Gemeinden führen die Aufsicht über die Leitungs- und Schulqualität einschliesslich des Qualitätsmanagements der Schulen. Sie pflegen den regelmässigen Austausch mit der der Leitung Volksschulen und berichten jährlich über ihre Aufsichtstätigkeit. * <u>Bei den vom Kanton geführten Schulen ist die für das Qualitätsmanagement zuständige Stelle einzubeziehen.</u></p> <p>² Bei Qualitätsmängeln treffen die zuständigen Volksschulleitungsmitglieder <u>nach Rücksprache mit der für das Qualitätsmanagement zuständigen Stelle</u> oder die zuständige Stelle der Gemeinden geeignete Massnahmen. *</p>	<p>zu stärken. Sie ist deshalb auch in § 13 zu nennen.</p>
<p>§ 14 Personalrechtliche Aufgaben in Bezug auf die Schulleitungsmitglieder</p> <p>¹ Die zuständigen Volksschulleitungsmitglieder stellen nach Anhörung des Vorstands der Schulkonferenz und des Präsidiums des Schulrats und nach Beratung in der Volksschulleitungskonferenz die Schulleitungsmitglieder an (§ 97b Schulgesetz). Die Anstellung unterliegt der Genehmigung durch die Leitung Volksschulen. *</p> <p>² Die zuständigen Volksschulleitungsmitglieder haben in Bezug auf die Schulleitungen namentlich die folgenden Aufgaben: *</p>	<p>§ 14 Personalrechtliche Aufgaben in Bezug auf die Schulleitungsmitglieder</p> <p>¹ Die zuständigen Volksschulleitungsmitglieder stellen nach Anhörung des Vorstands der Schulkonferenz und des Präsidiums des Schulrats <u>und nach Beratung in der Volksschulleitungskonferenz</u> die Schulleitungsmitglieder an (§ 97b Schulgesetz). Die Anstellung unterliegt der Genehmigung durch die Leitung Volksschulen. *</p> <p>² Die zuständigen Volksschulleitungsmitglieder haben in Bezug</p>	<p>Abs. 1: Die Genehmigung der Anstellung durch die Leitung Volksschulen ist personalrechtlich erforderlich, die vorgängige Beratung in der Volksschulleitungskonferenz hingegen nicht. Im Sinne einer Effizienzsteigerung soll diese Vorgabe aufgehoben werden.</p>

Aktuelle Fassung vom 26. Juni 2012 (Stand: 12. August 2024)	Vorgeschlagene Änderung	Erläuterungen
a) Sie führen die periodischen Mitarbeitendengespräche. b) * ... c) Sie behandeln Aufsichtsbeschwerden gegen Schulleitungsmitglieder.	auf die Schulleitungen namentlich die folgenden Aufgaben: * a) Sie führen die periodischen Mitarbeitendengespräche. b) * ... c) Sie behandeln Aufsichtsbeschwerden gegen Schulleitungsmitglieder.	
<p>§ 15 Personalrechtliche Aufgaben in Bezug auf die Mitarbeitenden der Schulen ¹ Die zuständigen Volksschulleitungsmitglieder haben in Bezug auf die Mitarbeitenden der Schulen die folgenden Aufgaben: *</p> <p>a) Sie geben für die Lehr- und Fachpersonen, die Mitarbeitenden des Schulsekretariats und die Leitung der Tagesstrukturen die Stellen oder die Veränderung des Beschäftigungsgrades frei. b) Sie genehmigen die Anstellungen der Lehr- und Fachpersonen. c) Sie bewilligen bei Lehrpersonen bezahlte Entlastungen und bei Lehr- und Fachpersonen Beurlaubungen für die Übernahme von schulübergreifenden Aufgaben. d) Sie stellen die Anträge an die Leitung Volksschulen nach § 7 dieser Verordnung.</p>	<p>§ 15 Personalrechtliche Aufgaben in Bezug auf die Mitarbeitenden der Schulen ¹ Die zuständigen Volksschulleitungsmitglieder haben in Bezug auf die Mitarbeitenden der Schulen die folgenden Aufgaben: *</p> <p>a) Sie geben für die Lehr- und Fachpersonen, die Mitarbeitenden des Schulsekretariats und die Leitung der Tagesstrukturen die Stellen oder die Veränderung des Beschäftigungsgrades frei. b) Sie genehmigen die Anstellungen der Lehr- und Fachpersonen. c) Sie bewilligen bei Lehrpersonen bezahlte Entlastungen und bei Lehr- und Fachpersonen Beurlaubungen für die Übernahme von schulübergreifenden Aufgaben. d) Sie stellen die Anträge an die Leitung Volksschulen nach § 7 dieser Verordnung; <u>e) Sie entscheiden auf Antrag der zuständigen Schulleitung über die Versetzung von Lehr- und Fachpersonen innerhalb der Volksschule.</u></p>	

Aktuelle Fassung vom 26. Juni 2012 (Stand: 12. August 2024)	Vorgeschlagene Änderung	Erläuterungen
§ 16 * ...		
V. Gemeinsame Bestimmung		
<p>§ 17 Beachtung der Teilautonomie der Schulleitungen</p> <p>¹ Bei der Erfüllung ihrer Aufgaben beachten die Leitung Volksschulen, die zuständigen Volksschulleitungsmitglieder und die zuständige Stelle der Gemeinden die Teilautonomie der Schulleitungen, die diese zur Erfüllung des Bildungs-, Erziehungs- und Betreuungsauftrags in pädagogischen, personellen, organisatorischen und finanziellen Bereichen in Anspruch nehmen können. *</p>		
<p>Schlussbestimmung</p> <p>Diese Verordnung ist zu publizieren. Sie wird auf Beginn des Schuljahres 2012/13 am 13. August 2012 wirksam. Auf den gleichen Zeitpunkt wird die Ordnung für die Volksschulleitung vom 17. November 2008 aufgehoben.</p>		
	<p><u>Diese Änderung ist zu publizieren. Sie tritt auf Beginn des Schuljahres 2025/26 am 11. August 2025 in Kraft.</u></p>	